

Grossratsbeschluss

Datum GR-Sitzung: 6. Dezember 2017

Geschäftsnummer: 2017.POM.392

POM - Betrieb, Wartung und Weiterentwicklung der ICT-Fachapplikationen POM (exkl. KAPO); Ausgabenbewilligung, Verpflichtungskredit 2018-2020 (Rahmenkredit)

1 Gegenstand

Mit einem Rahmenkredit von **CHF 36'300'000** für neue und wiederkehrende Ausgaben sollen Betrieb, Wartung und Weiterentwicklung der ICT-Fachapplikationen POM (exkl. KAPO) für die Jahre 2018-2020 finanziert werden.



2 Rechtsgrundlagen

- Verfassung des Kantons Bern vom 6. Juni 1993 (KV, BSG 101.1), Art. 76 Bst. e
- Gesetz vom 26. März 2002 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLG; BSG 620.0), Art. 42, 46, 47, 48 Abs. 1 Bst. a, 49, 50 und 53
- Verordnung vom 3. Dezember 2003 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLV; BSG 621.1), Art. 139, 141, 146, 147, 149 Abs. 2, 152 Abs. 4 und 154a
- Verordnung vom 18. Oktober 1995 über die Organisation und die Aufgaben der Polizei- und Militärdirektion (OrV POM; BSG 152.221.141), Art. 7

3 Ausgabenart und rechtliche Qualifikation der Ausgabe

Neue, einmalige Ausgaben (Art. 46, 48 Abs. 1 Bst. a): CHF 13'867'900

Neue, wiederkehrende Ausgaben (Art. 47, 48 Abs. 1 Bst. a): CHF 20'425'853

4 Massgebende Kreditsumme

Zu bewilligender Kredit (inkl. Reserven) **CHF 36'300'000**

Im Kredit sind rund 10 Prozent Reserven enthalten.

5 Kreditart / Konto / Produktgruppe / Rechnungsjahr

Es handelt sich um einen 3-jährigen Rahmenkredit gemäss Art. 53 FLG. Die Mittel sind im Voranschlag 2018 sowie im Aufgaben- und Finanzplan 2019-2020 soweit möglich eingestellt. Der Sachplanungsüberhang (Differenz Sachplanung zu Finanzplanung) der POM für die Jahre 2018 bis 2020 beträgt rund 30 Prozent. Der Kredit geht zu Lasten der jeweiligen Produktgruppen der POM und wird den ICT-Kostenarten anteilmässig nach HRM2 belastet.

ICT-Konto	ICT-Konto (Bezeichnung)	ICT-Kostenart	2018 (CHF)	2019 (CHF)	2020 (CHF)
309010	Aus- und Weiterbildung des Personals (Informatik)	Betrieb	100'000		
311300	Hardware	Betrieb	319'000	319'000	360'500
313030	Telekommunikationskosten	Betrieb	100'000	100'000	100'000
313210	Informatikdienstleistungen Dritte (Beratung + Honorar)	Beratung	200'000	200'000	150'000
313300	Informatik-Nutzungsaufwand: Bedag AG	Betrieb	3'184'000	3'194'000	3'204'000
313320	Informatikdienstleistungen Dritte (Betrieb)	Betrieb	1'737'216	1'720'216	1'110'216
313330	Informatikdienstleistungen Dritte (Wartung)	Wartung	1'151'100	1'091'100	1'091'100
313340	Informatikdienstleistungen Dritte (Weiterentwicklung)	Weiterentwicklung	526'000	536'000	451'000
315300	Informatik-Unterhalt (Hardware) (VV)	Wartung	183'500	178'000	178'000
316105	Mieten / Benützungskosten Informatik	Betrieb	350'635	310'635	310'635
506200	Informatik Geräte aller Art	Investitionen	2'734'000	3'027'000	4'313'000
520000	Immaterielle Anlagen Software	Investitionen	138'000	140'000	90'000

Gesamttotal ICT-Fachapplikationen Generalsekretariat (Produktgruppe «06.01.9103 Führungsunterstützung, Verwaltungsrechtspflege und Fonds»)

in CHF	2018	2019	2020
Total pro Jahr einmalige Ausgaben	200'000	205'000	95'000
Total pro Jahr wiederkehrende Ausgaben	676'000	634'000	184'000
Gesamttotal pro Jahr	876'000	839'000	279'000
Massgebende Kreditsumme für Rahmenkredit	1'994'000		
Total Reserve	Keine Reserven eingerechnet.		

Gesamttotal ICT-Fachapplikationen Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamt (Produktgruppe «06.10.9100. Strassenverkehr und Schifffahrt»)

in CHF	2018	2019	2020
Total pro Jahr einmalige Ausgaben	2'008'000	1'408'000	1'408'000
Total pro Jahr wiederkehrende Ausgaben	3'280'000	3'194'500	3'204'500
Gesamttotal pro Jahr	5'288'000	4'602'500	4'612'500
Massgebende Kreditsumme für Rahmenkredit	14'503'000		
Total Reserve	(SUSA) = 300'000		

Gesamttotal ICT-Fachapplikationen Amt für Justizvollzug (Produktgruppe «06.06.9120 Freiheitsentzug und Betreuung»)

in CHF	2018	2019	2020
Total pro Jahr einmalige Ausgaben	312'000	312'000	312'000
Total pro Jahr wiederkehrende Ausgaben	1'404'000	1'314'000	1'324'000
Gesamttotal pro Jahr	1'716'000	1'626'000	1'636'000
Massgebende Kreditsumme für Rahmenkredit	4'978'000		
Total Reserven	(Gina 90'000 + EPA Plus 36'000) = 126'000		

Gesamttotal ICT-Fachapplikationen Amt für Migration und Personenstand (Produktgruppe «06.10.9104 Migration und Personenstand»)

in CHF	2018	2019	2020
Total pro Jahr einmalige Ausgaben	1'123'800	2'158'400	3'695'400
Total pro Jahr wiederkehrende Ausgaben	1'464'900	1'470'900	1'318'400
Gesamttotal pro Jahr	2'588'700	3'629'300	5'013'800
Massgebende Kreditsumme für Rahmenkredit	11'231'800		
Total Reserve	(ATOS 116'000 + Weiterentw. ELAR/ASYDATA 742'600 + ZEUS 25'000) = 883'600		

Gesamttotal ICT-Fachapplikationen Amt für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär (Produktgruppe «06.09.9120 Bevölkerungsschutz, Sport und Militär»)			
in CHF	2018	2019	2020
Total pro Jahr einmalige Ausgaben	246'800	266'500	117'000
Total pro Jahr wiederkehrende Ausgaben	345'551	305'551	305'551
Gesamttotal pro Jahr	592'351	572'051	422'551
Massgebende Kreditsumme für Rahmenkredit	1'586'953		
Total Reserve	(Milva 16'500 + WEPV 36'800) = 53'300		

Gesamttotal ICT-Fachapplikationen Polizei- und Militärdirektion (exkl. KAPO)			
in CHF	2018	2019	2020
Total pro Jahr einmalige Ausgaben	3'890'600	4'349'900	5'627'400
Total pro Jahr wiederkehrende Ausgaben	7'170'451	6'918'951	6'336'451
Gesamttotal pro Jahr	11'061'051	11'268'851	11'963'851
Zwischentotal Ausgaben 2018-2020 (inkl. 4.14% Amts-Reserven)	34'293'753		
(plus 5.86% Direktions-Reserven)	1'929'748		
Total Kreditsumme (inkl. MWST und Reserven)	36'223'501		
Zu bewilligender Kredit (gerundet)	36'300'000		

Die Mittel sind im Voranschlag 2018 und im Aufgaben- und Finanzplan 2019 bis 2020 der Erfolgsrechnung eingestellt (exkl. Reserven). Die Summe der für die Jahre 2018-2020 laufenden bzw. geplanten Investitionsausgaben (Sachplanung) übersteigt indessen die im Voranschlag 2018 und Aufgaben-/Finanzplan 2018-2020 der POM berücksichtigten Mittel (Finanzplanung). Der Sachplanungsüberhang (Differenz Sachplanung zu Finanzplanung) der POM für die Jahre 2018-2020 beträgt rund 30 Prozent.

5.1 Angaben zu den werterhaltenden und wertvermehrenden Investitionen, zur Nutzungsdauer und zu den Abschreibungen

In der Kreditsumme von CHF 36'300'000 sind werterhaltende Investitionen von CHF 10'623'200 und wertvermehrende Investitionen von CHF 1'039'200 enthalten.

Der vorliegende Kredit löst einen ordentlichen jährlichen Abschreibungsaufwand von CHF 513'230 im Jahr 2018, CHF 1'121'860 im Jahr 2019 und CHF 1'967'370 im Jahr 2020 aus. Total voraussichtlicher Abschreibungsaufwand in den Jahren 2018-2020: CHF 3'602'460. Die Nutzungsdauer (Abschreibungsdauer) der Applikationen beträgt 5 Jahre.

6 Für die Verwendung zuständiges Organ

Zuständig für die Mittelverwendung im Sinne von Art 53 Abs. 2 Bst a FLG sind die unter Ziff. 5 bezeichneten Organisationseinheiten der POM.

7 Aufhebung Regierungsratsbeschluss

Der folgende Regierungsratsbeschluss wird abgelöst:

- RRB 1029 vom 26. August 2015, Ziffer 4, wiederkehrende Ausgaben 2016 bis 2020, gültig bis 31.12.2017

8 Folgekosten

Ergänzend zu den unter Ziff. 5.1 ausgewiesenen Abschreibungen können die hier bewilligten neuen Ausgaben für Projekte und die Weiterentwicklung (einschliesslich Neuanschaffung) von ICT-Fachlösungen zu Folgekosten insbesondere für Betrieb, Wartung und Lizenzen führen. Diese Folgekosten können noch nicht im Einzelnen beziffert werden, weil sie sich in der Regel erst aus den Projekten ergeben, deren Durchführung mit dem vorliegenden Beschluss bewilligt wird. Die Folgekosten bewegen sich jedoch voraussichtlich in der Grössenordnung der Ausgaben für Betrieb, Wartung und Lizenzen der heute eingesetzten ICT-Lösungen.

9 Finanzreferendum

Diese Ausgabenbewilligung untersteht der fakultativen Volksabstimmung und ist im Amtsblatt zu publizieren.

Bern, 6. Dezember 2017

Im Namen des Grossen Rates
Die Präsidentin: *Zybach*
Der Generalsekretär: *Trees*



Fakultatives Finanzreferendum

Gegen diesen Ausgabenbeschluss, welcher in der Novembersession 2017 vom Grossen Rat beschlossen worden ist, kann die Volksabstimmung (Referendum) verlangt werden (Artikel 62 Absatz 1 Buchstabe c der Kantonsverfassung).

Für das Sammeln und Einreichen von Unterschriften (mindestens 10 000 in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigte Personen) sind Artikel 123–132 des Gesetzes vom 5. Juni 2012 über die politischen Rechte massgebend.

Beginn der Referendumsfrist: 3. Januar 2018

Ablauf der Referendumsfrist (Unterschriften zur Beglaubigung bei der Gemeinde deponiert): 3. April 2018

Abgabe der beglaubigten Unterschriften bei der Staatskanzlei: 3. Mai 2018